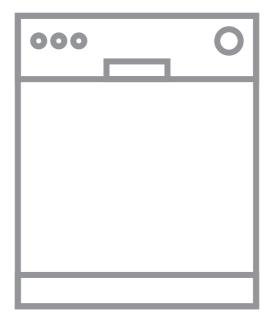
DE

USER MANUAL



AEG

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE	3
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN	5
3. GERÄTEBESCHREIBUNG	7
4. BEDIENFELD	7
5. PROGRAMMWAHL	8
6. GRUNDEINSTELLUNGEN	11
7. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME	15
8. TÄGLICHER GEBRAUCH	16
9. TIPPS UND HINWEISE	19
10. REINIGUNG UND PFLEGE	
11. FEHLERSUCHE	24
12. PRODUKTDATENBLATT	28
13. ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE DATEN	29

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Sich Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu holen:

www.aeg.com/webselfservice



Ihr Produkt für einen besseren Service zu registrieren:

www.registeraeg.com



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu kaufen: www.aeg.com/shop

REPARATUR- UND KUNDENDIENST

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte. Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden: Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.

Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild.

A Warnungs-/Sicherheitshinweise

(i) Allgemeine Informationen und Empfehlungen

Informationen zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. A SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Bedienungsanleitung. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder zwischen 3 und 8 Jahren und Personen mit schweren Behinderungen oder Mehrfachbehinderung müssen vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

 Dieses Gerät ist für die Verwendung im Haushalt und ähnliche Zwecke vorgesehen, wie z. B.:

- Bauernhöfe, Personalküchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumfeldern.
- Für Gäste in Hotels, Motels, Pensionen und anderen wohnungsähnlichen Räumlichkeiten.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0.5 (0.05) / 8 (0.8) bar (MPa) liegen
- Beachten Sie, dass die Höchstzahl an Maßgedecken 15 beträgt.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Stellen Sie Besteck mit scharfen Spitzen mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb oder legen Sie es in die Besteckschublade mit den scharfen Kanten nach unten.
- Lassen Sie das Gerät bei geöffneter Tür nicht unbeaufsichtigt, damit sie nicht versehentlich auf sie treten.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- und/ oder Dampfstrahl.
- Besitzt das Gerät Lüftungsschlitze im Boden, dürfen diese zum Beispiel nicht von einem Bodenbelag blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wiederverwendet werden.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage

WARNUNG!

Die Montage des Geräts darf nur von einer qualifizierten Fachkraft durchgeführt werden.

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Verwenden Sie das Gerät aus Sicherheitsgründen nicht, bevor es in den Einbauschrank gesetzt wird.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0°C absinken kann, und benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Temperatur unter 0°C absinkt
- Montieren Sie das Gerät an einem sicheren und geeigneten Ort, der den Montageanforderungen entspricht.

2.2 Elektroanschluss



WARNUNG!

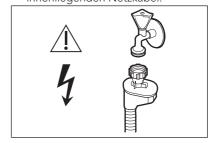
Brand- und Stromschlaggefahr.

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.

- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.
- Dieses Gerät ist mit einem 13 A-Netzstecker ausgestattet. Muss die Sicherung im Netzstecker ausgetauscht werden, setzen Sie immer eine 13 A-Sicherung des Typs ASTA (BS 1362) ein (nur GB und Irland).

2.3 Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche, an denen Reparaturarbeiten ausgeführt wurden oder neue Geräte (Wasserzähler usw.) an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Stellen Sie sicher, dass es keine sichtbaren Wasserlecks während und nach dem ersten Gebrauch des Gerätes gibt.
- Der Wasserzulaufschlauch verfügt über ein Sicherheitsventil und eine Ummantelung mit einem innenliegenden Netzkabel.





WARNUNG!

Gefährliche Spannung.

 Drehen Sie sofort den Wasserhahn zu und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Wasserzulaufschlauch beschädigt ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Wasserzulaufschlauchs an den autorisierten Kundendienst

2.4 Gebrauch

- Laden Sie keine entflammbaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammbaren Produkten benetzt sind, in das Gerät und stellen Sie solche nicht in die Nähe oder auf das Gerät.
- Geschirrspüler-Reinigungsmittel sind gefährlich. Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Reinigungsmittelverpackung.
- Trinken Sie nicht das Wasser aus dem Gerät und verwenden Sie es nicht zum Spielen.
- Nehmen Sie kein Geschirr aus dem Gerät, bevor das Programm beendet ist. Auf dem Geschirr kann noch etwas Reinigungsmittel haften.
- Setzen oder stellen Sie sich niemals auf die geöffnete Gerätetür.
- Es kann heißer Dampf aus dem Gerät austreten, wenn Sie die Tür während des Ablaufs eines Programms öffnen.

2.5 Innenbeleuchtung



WARNUNG!

Verletzungsgefahr.

- Die Innenbeleuchtung des Geräts wird automatisch beim Öffnen der Tür eingeschaltet und beim Schließen der Tür ausgeschaltet.
- Die in diesem Gerät verwendete Lampe ist nur für Haushaltsgeräte geeignet. Benutzen Sie diese nicht für die Raumbeleuchtung.
- Für den Austausch der Innenbeleuchtung wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

2.6 Service

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an den autorisierten Kundendienst.
- Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile.

2.7 Entsorgung

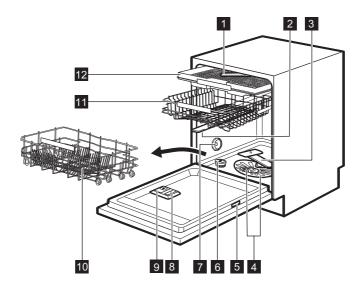


WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

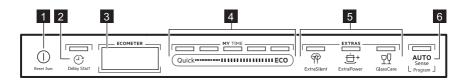
3. GERÄTEBESCHREIBUNG



- Deckensprüharm
- 2 Oberer Sprüharm
- 3 Unterer Sprüharm
- 4 Siebe
- 5 Typenschild
- 6 Salzbehälter
- 7 Entlüftung

- 8 Klarspülmittel-Dosierer
- 9 Reinigungsmittelfach
- 10 Unterkorb
- 11 Oberkorb
- 12 Besteckschublade

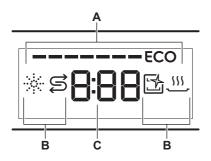
4. BEDIENFELD



- 1 Taste Ein/Aus
- 2 Taste Delay Start
- 3 Display
- 4 MY TIME Auswahlleiste

- 5 Tasten EXTRAS
- 6 Taste AUTO Sense

4.1 Display



- A. ECOMETER
- B. Kontrolllampen
- C. Zeitanzeige

4.2 ECOMETER



ECOMETER zeigt an, wie sich die Programmwahl auf den Energie- und Wasserverbrauch auswirkt. Je mehr Balken leuchten, desto geringer ist der Verbrauch

ECO zeigt das umweltfreundlichste Programm für ein mit normal verschmutztem Geschirr beladenes Gerät an.

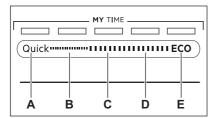
4.3 Kontrolllampen

Anzeige	Beschreibung
*	Klarspülmittel-Anzeige. Leuchtet, wenn der Klarspülmittel-Dosierer nachgefüllt werden muss. Siehe "Vor der ersten Inbetriebnahme".
\$	Salz-Anzeige. Leuchtet, wenn der Salzbehälter nachgefüllt werden muss. Siehe "Vor der ersten Inbetriebnahme" .
	Anzeige Machine Care. Leuchtet, wenn der Geräteinnenraum mit dem Programm Machine Care gereinigt werden muss. Siehe "Reinigung und Pflege".
	Trocknungsphasen-Anzeige. Leuchtet, wenn ein Programm mit Trocknungsphase gewählt wurde. Blinkt während der Trocknungsphase. Siehe "Programmauswahl".

5. PROGRAMMWAHL

5.1 MY TIME

Mit der Auswahlleiste MY TIME können Sie die Dauer des geeigneten Spülprogramms von 30 Minuten bis vier Stunden einstellen.



- A. Quick ist das kürzeste Programm (30min) zum Spülen von vor kurzem benutzten Geschirr oder leicht verschmutztem Geschirr.
- B. 1h ist ein Programm zum Spülen von vor kurzem benutzten Geschirr oder Geschirr mit leicht anhaftenden Speiseresten.
- C. 1h 30min ist ein Programm zum Spülen und Trocknen von normal verschmutztem Geschirr.
- D. 2h 40min ist ein Programm zum Spülen und Trocknen von stark verschmutztem Geschirr.
- E. ECO ist das längste Programm (4h) und gewährleistet den wirtschaftlichsten Wasser- und Energieverbrauch für normal verschmutztes Geschirr und Besteck. Dies ist das Standardprogramm für Prüfinstitute.

5.2 EXTRAS

Sie können die Programmwahl durch das Einschalten von EXTRAS an Ihre Bedürfnisse anpassen.

ExtraSilent

ExtraSilent reduziert das vom Gerät erzeugte Geräusch. Wenn die Option

5.4 Programmübersicht

Programm	Art der Bela- dung	Verschmut- zungsgrad	Programmphasen	EXTRAS
Quick	GeschirrBesteck	Vor kurzem benutzt	 Hauptspülgang 50 °C Zwischenspülgang Klarspülgang 45 °C AirDry 	ExtraPowerGlassCare

eingeschaltet ist, arbeitet die Spülpumpe leiser mit einer geringeren Drehzahl. Aufgrund der niedrigen Drehzahl verlängert sich die Programmdauer.

ExtraPower

‡ ExtraPower verbessert die Spülergebnisse des ausgewählten Programms. Die Option erhöht die Spültemperatur und die Programmdauer.

GlassCare

II GlassCare sorgt für besondere Pflege einer empfindlichen Beladung. Die Option verhindert schnelle Änderungen der Waschtemperatur des ausgewählten Programms und reduziert sie auf 45 °C. Dadurch wird insbesondere die Beschädigung von Glaswaren verhindert.

5.3 AUTO Sense

Das AUTO Sense Programm passt das Spülprogramm automatisch an die Beladung an.

Das Gerät erkennt den Verschmutzungsgrad und die Anzahl der Geschirrteile in den Körben. Es stellt dann die Wassertemperatur und -menge sowie die Programmdauer ein.

Programm	Art der Bela- dung	Verschmut- zungsgrad	Programmphasen	EXTRAS
1h	Geschirr Besteck	Vor kurzem benutztGering haf- tend	 Hauptspülgang 60 °C Zwischenspülgang Klarspülgang 50 °C AirDry 	ExtraPower GlassCare
1h 30min	GeschirrBesteckTöpfePfannen	Normal ver-schmutztGering haftend	 Hauptspülgang 60 °C Zwischenspülgang Klarspülgang 55 °C Trockengang AirDry 	ExtraPowerGlassCare
2h 40min	GeschirrBesteckTöpfePfannen	Normal bis schwer Haftend	 Vorspülgang Hauptspülgang 60 °C Zwischenspülgang Klarspülgang 60 °C Trockengang AirDry 	ExtraPowerGlassCare
ECO	GeschirrBesteckTöpfePfannen	Normal ver-schmutzt Gering haftend	 Vorspülgang Hauptspülgang 50 °C Zwischenspülgang Klarspülgang 55 °C Trockengang AirDry 	ExtraPowerGlassCareExtraSilent
AUTO Sense	GeschirrBesteckTöpfePfannen	Das Programm passt sich an jeden Verschmutzungsgrad an.	 Vorspülgang Hauptspülgang 50 - 60 °C Zwischenspülgang Klarspülgang 60 °C Trockengang AirDry 	EXTRAS können für dieses Programm nicht gewählt wer- den.
Machine Care	• Leeres Gerät	Das Pro- gramm reinigt den Innen- raum des Ge- räts.	 Hauptspülgang 70 °C Zwischenspülgang Klarspülgang AirDry 	EXTRAS können für dieses Programm nicht gewählt wer- den.

Verbrauchswerte

Programm ¹⁾	Wasserverbrauch (I)	Energie (kWh)	Dauer (Min.)
Quick	9.5 - 11.6	0.52 - 0.64	30
1h	10.5 - 12.9	0.92 - 1.06	60

Programm ¹⁾	Wasserverbrauch (I)	Energie (kWh)	Dauer (Min.)
1h 30min	11.6 - 14.2	1.00 - 1.15	90
2h 40min	11 - 13.5	1.12 - 1.26	160
ECO	11	0.846	240
AUTO Sense	10.4 - 13.3	0.76 - 1.22	120 - 170
Machine Care	9.7 - 11.8	0.60 - 0.73	60

¹⁾ Druck und Temperatur des Wassers, die Schwankungen in der Stromversorgung, die ausgewählten Optionen und die Geschirrmenge können die Werte verändern.

Informationen für Prüfinstitute

Wenn Sie Informationen zur Durchführung von Leistungsprüfungen (z.B. gemäß EN60436) benötigen, schicken Sie eine E-Mail an:

info.test@dishwasher-production.com

Geben Sie in Ihrer Anfrage den Produktnummerncode (PNC) an, den Sie auf dem Typenschild finden.

Bezüglich anderer Fragen zu Ihrem Geschirrspüler siehe die mit dem Gerät gelieferte Bedienungsanleitung.

6. GRUNDEINSTELLUNGEN

Sie können das Gerät durch die Änderung der Grundeinstellungen konfigurieren und an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Nummer	Einstellung	Einstellmög- lichkeiten	Beschreibung ¹⁾
1	Wasserhärte		Zum Einstellen der Wasserenthärterstufe auf die Wasserhärte in Ihrer Region.
2	Klarspülerstufe	Von Stufe 0A bis Stufe 6A (Standardein- stellung: 4A)	Zum Einstellen der Klarspülmittelmenge auf die benötigte Dosis.
3	Endsignal	On Off (Standard- einstellung)	Ein- oder Ausschalten des akustischen Sig- nals für das Programmende.
4	Autom. Tür of- fen	On (Standard- einstellung) Off	Ein- oder Ausschalten von AirDry.
5	Tastentöne	On (Standard- einstellung) Off	Ein- oder Ausschalten der Tastentöne bei Betätigung.

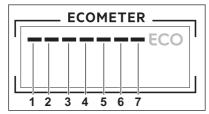
Nummer	Einstellung	Einstellmög- lichkeiten	Beschreibung ¹⁾
6	Auswahl des zu- letzt verwende- ten Programms	Off (Standard-	Ein- oder Ausschalten der automatischen Wahl des zuletzt verwendeten Programms mit seinen Optionen.
7	Fußboden-Dis- play	On (Standard- einstellung) Off	Ein- oder Ausschalten von TimeBeam.

¹⁾ Weitere Einzelheiten finden Sie in diesem Kapitel.

Die Grundeinstellungen können im Einstellmodus geändert werden.

Wenn sich das Gerät im Einstellmodus befindet, repräsentiert jeder Balken des ECOMETER eine verfügbare Einstellung. Für jede Einstellung blinkt der zugehörige Balken des ECOMETER.

Die in der Tabelle angegebene Reihenfolge der Grundeinstellungen entspricht der Reihenfolge der Einstellungen des ECOMETER:



6.1 Wasserenthärter

Der Wasserenthärter entfernt Mineralien aus dem Spülwasser, die sich nachteilig auf die Spülergebnisse und das Gerät auswirken könnten. Je höher der Mineralgehalt ist, um so härter ist Ihr Wasser. Die Wasserhärte wird in gleichwertigen Einheiten gemessen.

Der Enthärter muss entsprechend der Wasserhärte Ihres Gebietes eingestellt werden. Ihr lokales Wasserwerk kann Sie über die Wasserhärte in Ihrem Gebiet informieren. Der Wasserenthärter muss unbedingt auf die richtige Stufe eingestellt werden, um gute Spülergebnisse zu garantieren.



Durch die Enthärtung von hartem Wasser erhöht sich der Wasser- und Energieverbrauch und verlängert sich die Programmdauer. Ja höher die Stufe des Wasserenthärters eingestellt ist, desto höher ist der Verbrauch und desto länger die Programmdauer.

Wasserhärte

Deutsche Was- serhärtegrade (°dH)	Französische Wasserhärte- grade (°fH)	mmol/l	Clarke Was- serhärtegra- de	Einstellung des Wasserenthärters
47 - 50	84 - 90	8.4 - 9.0	58 - 63	10
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	36 - 45	7

Deutsche Was- serhärtegrade (°dH)	Französische Wasserhärte- grade (°fH)	mmol/l	Clarke Was- serhärtegra- de	Einstellung des Wasserenthärters
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	23 - 27	₅ 1)
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	5 - 12	2
<4	<7	<0.7	< 5	1 ²⁾

¹⁾ Werkseitige Einstellung

Stellen Sie unabhängig vom verwendeten Reinigungsmittel den richtigen Wasserhärtegrad ein, damit die Salznachfüllanzeige eingeschaltet bleibt.



Multi-Reinigungstabletten eignen sich nicht zum Enthärten von hartem Wasser

6.2 Klarspülmittelmenge

Das Klarspülmittel ermöglicht das Trocknen des Geschirrs ohne Streifen und Flecken. Es wird automatisch während der heißen Spülphase abgegeben. Die Zugabemenge des Klarspülmittels kann eingestellt werden.

Ist das Klarspülmittelfach leer, wird die Nachfüllanzeige für Klarspülmittel eingeschaltet und weist darauf hin, dass Klarspülmittel nachgefüllt werden sollte. Wenn Sie nur Multi-Reinigungstabletten verwenden, und die

Trocknungsergebnisse zufriedenstellend sind, können Sie den Dosierer und die Nachfüllanzeige für Klarspülmittel ausschalten. Verwenden Sie für beste Trocknungsergebnisse stets Klarspülmittel und schalten Sie die Nachfüllanzeige für Klarspülmittel nicht

Stellen Sie die Klarspülmittelmenge auf 0A, um den Dosierer und die Anzeige auszuschalten.

6.3 Endsignal

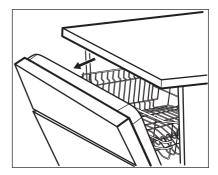
Sie können ein akustisches Signal einschalten, das nach Ablauf des Programms ertönt.



Bei einer Störung des Geräts ertönen ebenfalls akustische Signale. Es ist nicht möglich, diese Signale auszuschalten.

6.4 AirDry

AirDry verbessert die Trocknungsergebnisse. Die Gerätetür öffnet sich automatisch während der Trocknungsphase und bleibt einen Spaltbreit geöffnet.



AirDry wird automatisch bei allen Programmen eingeschaltet.

²⁾ Verwenden Sie kein Salz bei diesen Werten.



VORSICHT!

Versuchen Sie nicht, die Gerätetür innerhalb der ersten 2 Minuten nach der automatischen Öffnung zu schließen. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.



VORSICHT!

Haben Kinder Zugang zum Gerät, empfehlen wir, AirDry auszuschalten. Die automatische Türöffnung kann eine Gefahr darstellen.

6.5 Tastentöne

Die Tasten des Bedienfelds machen ein Klickgeräusch, wenn sie betätigt werden. Sie können diesen Ton ausschalten.

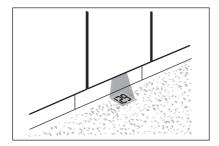
6.6 Auswahl des zuletzt verwendeten Programms

Sie können festlegen, ob das zuletzt verwendete Programm mit seinen Optionen automatisch ausgewählt werden soll.

Das Programm, das vor dem Ausschalten des Geräts beendet wurde, wird gespeichert. Es wird dann nach dem Einschalten des Geräts automatisch ausgewählt.

Ist die Auswahl des zuletzt verwendeten Programms ausgeschaltet, ist das Standardprogramm ECO.

6.7 TimeBeam



TimeBeam projiziert folgende Informationen auf den Boden unter der Gerätetür:

- Die Programmdauer am Programmstart.
- 0:00 und CLEAN am Programmende.
- DELAY und die Countdown-Dauer am Anfang der Zeitvorwahl.
- Einen Fehlercode bei einer Störung des Geräts.

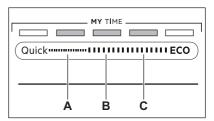


Wenn AirDry die Tür öffnet, erlischt derTimeBeam. Die verbleibende Zeit des laufenden Programms kann dann auf dem Display des Bedienfelds überprüft werden.

6.8 Einstellmodus

Navigieren im Einstellmodus

Sie können im Einstellmodus mit der MY TIME Auswahlleiste navigieren.



- A. Taste Zurück
- B. Taste OK
- C. Taste Weiter

Verwenden Sie **Zurück** und **Weiter**, um zwischen den Grundeinstellungen umzuschalten und ihre Werte zu ändern.

Rufen Sie die gewünschte Einstellung mit **OK** auf und bestätigen Sie die Änderung der Wertes.

Aufrufen des Einstellmodus

Sie können den Einstellmodus vor einem Programmstart aufrufen. Der Einstellmodus kann nicht während eines laufenden Programms aufgerufen werden.

Halten Sie zum Aufrufen des

Einstellmodus **Quick** und **ECO** gleichzeitig etwa 3 Sekunden gedrückt. Die Kontrolllampen der Tasten **Zurück**, **OK** und **Weiter** leuchten.

Ändern einer Einstellung

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Einstellmodus befindet.

- Drücken Sie die Taste Zurück oder Weiter um den Balken des ECOMETER zu wählen, der der gewünschten Einstellung entspricht.
 - Der Balken des ECOMETER, der der gewünschten Einstellung entspricht, blinkt.
 - Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an.
- **2.** Drücken Sie die Taste **OK**, um die Einstellung zu öffnen.
 - Der Balken des ECOMETER, der der gewünschten Einstellung entspricht, leuchtet. Die anderen Balken leuchten nicht.

- Die aktuelle Einstellung blinkt.
- 3. Drücken Sie **Zurück** oder **Weiter**, um den Wert zu ändern
- **4.** Drücken Sie **OK** zur Bestätigung der Einstellung.
 - Die neue Einstellung wird gespeichert.
 - Das Gerät kehrt zur Liste der Grundeinstellungen zurück.
- Halten Sie Quick und ECO etwa 3 Sekunden gleichzeitig gedrückt, um den Einstellmodus zu beenden.

Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.

Die gespeicherten Einstellungen bleiben so lange gültig, bis Sie sie wieder ändern.

7. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

- Prüfen Sie, ob die Einstellung des Wasserenthärters der Wasserhärte in Ihrem Gebiet entspricht. Wenn nicht, stellen Sie die Wasserenthärterstufe ein.
- 2. Füllen Sie den Salzbehälter.
- 3. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer
- 4. Öffnen Sie den Wasserzulaufhahn.
- Starten Sie ein Programm Quick, um Rückstände aus dem Fertigungsprozess zu entfernen. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und beladen Sie die Körbe nicht.

Nach dem Programmstart regeneriert das Gerät bis zu 5 Minuten lang das Harz im Wasserenthärter. Die Spülphase startet erst nach Abschluss dieses Vorgangs. Dieser Vorgang wird regelmäßig wiederholt.

7.1 Salzbehälter



VORSICHT!

Verwenden Sie ausschließlich speziell für Geschirrspüler bestimmtes grobkörniges Salz. Mit feinem Salz besteht erhöhte Korrosionsgefahr.

Das Salz wird für die Regenerierung des Filterharzes im Wasserenthärter und zur Erzielung guter Spülergebnisse im täglichen Gebrauch benötigt.

So füllen Sie den Salzbehälter

- Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie ihn.
- 2. Füllen Sie 1 Liter Wasser in den Salzbehälter (nur beim ersten Mal).
- 3. Füllen Sie Salz für Geschirrspüler in den Salzbehälter, bis er voll ist.



- Schütteln Sie den Trichter leicht am Griff, damit auch die verbleibenden Körner in den Behälter gelangen.
- Entfernen Sie das Salz, das sich um die Öffnung des Salzbehälters herum angesammelt hat.



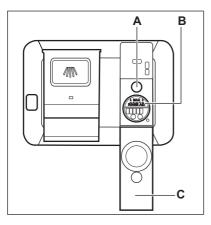
 Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters im Uhrzeigersinn, um den Salzbehälter zu schließen.



VORSICHT!

Beim Befüllen des Salzbehälters können Wasser und Salz austreten. Starten Sie nach dem Füllen des Salzbehälters umgehend das kürzeste Programm, um Korrosion zu verhindern. Ordnen Sie kein Geschirr in die Körbe ein.

7.2 Füllen des Klarspülmittel-Dosierers



À

VORSICHT!

Verwenden Sie ausschließlich Klarspülmittel für Geschirrspüler.

- 1. Öffnen Sie den Deckel (C).
- Füllen Sie den Dosierer (B) mit Klarspülmittel bis zur Marke "MAX".
- **4.** Schließen Sie den Deckel. Achten Sie darauf, dass der Deckel einrastet.



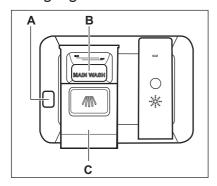
Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer, wenn das Schauglas (**A**) klar ist

8. TÄGLICHER GEBRAUCH

- 1. Öffnen Sie den Wasserzulaufhahn.
- 2. Halten Sie ① gedrückt, bis das Gerät aktiviert wird.
- **3.** Füllen Sie den Salzbehälter, falls er leer ist.
- **4.** Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer, falls er leer ist.
- 5. Beladen Sie die Körbe.
- 6. Füllen Sie Reinigungsmittel ein.

- **7.** Wählen und starten Sie ein Programm.
- 8. Schließen Sie den Wasserzulaufhahn, wenn das Programm zu Ende ist.

8.1 Verwenden des Reinigungsmittels





VORSICHT!

Verwenden Sie nur Reinigungsmittel für Geschirrspüler.

- 1. Drücken Sie die Entriegelungstaste (A), um den Deckel (C) zu öffnen.
- Füllen Sie das Reinigungsmittel ein oder legen Sie eine Reinigungstablette in den Behälter (B).
- Wenn das Programm einen Vorspülgang hat, schütten Sie eine kleine Menge Reinigungsmittel auf die Innenseite der Gerätetür.
- **4.** Schließen Sie den Deckel. Achten Sie darauf, dass der Deckel einrastet.

8.2 Auswählen und Starten eines Programms mit der MY TIME Auswahlleiste

- Streichen Sie mit Ihrem Finger über die MY TIME Auswahlleiste, um ein geeignetes Programm auszuwählen.
 - Die Lampe des ausgewählten Programms leuchtet.
 - Das ECOMETER zeigt den Energie- und Wasserverbrauch an.
 - Im Display wird die Programmdauer angezeigt.
- 2. Aktivieren Sie die verfügbaren EXTRAS nach Wunsch.
- 3. Schließen Sie die Gerätetür; um das Programm zu starten.

8.3 So schalten Sie EXTRAS ein

- 1. Wählen Sie ein Programm mit der Auswahlleiste MY TIME aus.
- **2.** Drücken Sie die Taste der Option, die Sie einschalten möchten.
 - Die Lampe der Taste leuchtet.
 - Das Display zeigt die aktualisierte Programmdauer an.
 - ECOMETER zeigt den aktualisierten Energie- und Wasserverbrauch an.
- Die gewünschten Optionen müssen vor jedem Programmstart eingeschaltet werden.
 Ist die Auswahl des zuletzt verwendeten Programms eingeschaltet, werden die gespeicherten Optionen

automatisch zusammen mit dem Programm aktiviert.

- Es ist nicht möglich,
 Optionen während eines
 laufenden Programms einoder auszuschalten.
 - Nicht alle Optionen lassen sich miteinander kombinieren.
- Die eingeschalteten
 Optionen können den
 Wasser- und
 Energieverbrauch erhöhen
 sowie die Programmdauer
 verlängern.

8.4 Starten des AUTO Sense Programms

- 1. Drücken Sie Sense
 - Die Lampe der Taste leuchtet.
 - Im Display wird die längstmögliche Programmdauer angezeigt.
- MY TIME und EXTRAS können für dieses Programm nicht gewählt werden.
- 2. Schließen Sie die Gerätetür; um das Programm zu starten.

Das Gerät erkennt die Beladung und stellt ein geeignetes Spülprogramm ein. Die Sensoren schalten sich während des Programms mehrmals ein und die ursprüngliche Programmdauer kann sich verkürzen.

8.5 So können Sie den Start eines Programms verzögern

- 1. Wählen Sie ein Programm.
- Drücken Sie wiederholt, bis im Display die gewünschte Zeitvorwahl angezeigt wird (zwischen 1 und 24 Stunden).

Die Lampe der Taste leuchtet.

3. Schließen Sie die Gerätetür, um den Countdown zu starten.

Es ist nicht möglich die Zeitvorwahl und das Programm während des Countdowns zu ändern.

Nach Ablauf der Zeitvorwahl wird das Programm gestartet.

8.6 Abbrechen der eingestellten Zeitvorwahl während des Countdowns

Halten Sie 🛈 etwa 3 Sekunden gedrückt. Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück



Wenn Sie die Zeitvorwahl abbrechen, muss das Programm erneut ausgewählt werden.

8.7 Abbrechen eines laufenden Programms

Halten Sie 🛈 etwa 3 Sekunden gedrückt. Das Gerät kehrt zur Programmauswahl zurück.



Bevor Sie ein neues Programm starten, stellen Sie sicher, dass der Reinigungsmittelbehälter gefüllt ist.

8.8 Öffnen der Tür während eines laufenden Programms

Wenn Sie die Tür während eines laufenden Programms öffnen, stoppt das Gerät. Dies kann sich auf den Energieverbrauch und die Programmdauer auswirken. Wenn Sie die Tür wieder schließen, setzt das Gerät den Betrieb ab dem Zeitpunkt der Unterbrechung fort.



Wird die Tür länger als 30 Sekunden während der Trockenphase geöffnet, wird das laufende Programm beendet. Dies geschieht nicht, wenn die Tür durch die Funktion AirDry geöffnet wird.

8.9 Funktion Auto Off

Diese Funktion spart Energie, da sie das Gerät ausschaltet, wenn es nicht in Betrieb ist.

Die Funktion schaltet sich in folgenden Fällen automatisch ein:

- Wenn das Programm beendet ist.
- Nach 5 Minuten, wenn das Programm nicht gestartet wurde.

8.10 Programmende

Wenn das Programm beendet ist, wird im Display 0:00 angezeigt.

Die Funktion Auto Off schaltet das Gerät automatisch aus.

Alle Tasten außer der Taste Ein/Aus sind inaktiv.

9. TIPPS UND HINWEISE

9.1 Allgemeines

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse im täglichen Gebrauch sicherzustellen. Sie tragen auch zum Umweltschutz bei.

- Schütten Sie größere Lebensmittelreste auf dem Geschirr in den Abfallbehälter.
- Spülen Sie das Geschirr nicht von Hand vor. Wählen Sie bei Bedarf ein Programm mit Vorspülphase.
- Nutzen Sie die K\u00f6rbe immer ganz aus.
- Achten Sie darauf, dass das Geschirr in den Körben sich weder berührt noch von anderem Geschirr verdeckt wird. Nur so erreicht das Spülwasser das ganze Geschirr.
- Sie können Geschirrspülreiniger, Klarspülmittel und Salz separat oder Kombi-Reinigungstabletten (z.B. "Allin-1") verwenden. Beachten Sie die auf der Verpackung angegebenen Hinweise.
- Wählen Sie ein Programm, das für die Beladung und den Verschmutzungsgrad geeignet ist. ECO bietet den effizientesten Wasser- und Energieverbrauch.

9.2 Gebrauch von Salz, Klarspül- und Reinigungsmittel

- Verwenden Sie nur Salz, Klarspülmittel und Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Andere Produkte können das Gerät beschädigen.
- Wir empfehlen in Bereichen mit hartem und sehr hartem Wasser Reinigungsmittel ohne Zusätze (Pulver, Gel oder Tabs ohne Zusätze), Klarspülmittel und Salz getrennt zu verwenden, um optimale Reinigungsund Trocknungsergebnisse zu erzielen.
- Geschirrspüler-Tabs lösen sich bei kurzen Programmen nicht vollständig auf. Wir empfehlen, die Tabletten nur mit langen Programmen zu verwenden, damit keine Reinigungsmittel-Rückstände auf dem Geschirr zurückbleiben.

 Verwenden Sie nicht mehr als die angegebene Reinigungsmittelmenge. Siehe hierzu die Angaben auf der Reinigungsmittelverpackung.

9.3 Was tun, wenn Sie keine Multi-Reinigungstabletten mehr verwenden möchten

Vorgehensweise, um zur separaten Verwendung von Reinigungsmittel, Salz und Klarspülmittel zurückzukehren:

- Stellen Sie die h\u00f6chste Wasserenth\u00e4rterstufe ein.
- Stellen Sie sicher, dass der Salzbehälter und der Klarspülmittel-Dosierer gefüllt sind.
- Starten Sie das Quick Programm. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und ordnen Sie kein Geschirr in die Körbe ein.
- **4.** Stellen Sie den Wasserenthärter nach Ablauf des Programms auf die Wasserhärte in Ihrer Region ein.
- **5.** Stellen Sie die Menge des Klarspülmittels ein.

9.4 Vor dem Starten eines Programms

Stellen Sie vor dem Start des Programms sicher, dass:

- Die Siebe sauber und ordnungsgemäß eingesetzt sind.
- Der Deckel des Salzbehälters fest geschlossen ist.
- Die Sprüharme nicht verstopft sind.
- Geschirrspülsalz und Klarspülmittel vorhanden sind (außer Sie verwenden Multi-Reinigungstabletten).
- Die Geschirrteile richtig in den Körben angeordnet sind.
- Das Programm sich für die Beladung und den Verschmutzungsgrad eignet.
- Die Reinigungsmittelmenge stimmt.

9.5 Beladen der K\u00f6rbe

 Verwenden Sie das Gerät ausschließlich zum Spülen spülmaschinenfester Teile.

- Spülen Sie im Gerät keine Geschirrteile aus Holz, Horn, Aluminium, Zinn oder Kupfer.
- Spülen Sie in diesem Gerät keine Gegenstände, die Wasser aufnehmen können (Schwämme, Geschirrtücher).
- Entfernen Sie größere Lebensmittelrückstände vom Geschirr.
- Weichen Sie Kochgeschirr mit eingebrannten Speiseresten vor dem Spülen im Gerät ein.
- Ordnen Sie hohle Gefäße (Tassen, Gläser, Pfannen) mit der Öffnung nach unten ein.
- Achten Sie darauf, dass Gläser einander nicht berühren.
- Ordnen Sie leichte Gegenstände im Oberkorb an. Achten Sie darauf, dass diese nicht verrutschen können.
- Ordnen Sie Besteck und kleine Gegenstände in die Besteckschublade ein.

- Setzen Sie den Oberkorb in die obere Position, um größere Gegenstände im Unterkorb unterbringen zu können.
- Vergewissern Sie sich, dass sich die Sprüharme ungehindert bewegen können, bevor Sie ein Programm starten.

9.6 Entladen der Körbe

- Lassen Sie das Geschirr abkühlen, bevor Sie es aus dem Gerät nehmen. Heißes Geschirr ist stoßempfindlich.
- 2. Entladen Sie zuerst den Unter- und dann den Oberkorb.



Nach Abschluss des Programms kann sich noch Wasser an den Innenseiten des Geräts befinden.

10. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Wartungsarbeiten mit Ausnahme des Progamms Machine Care durchgeführt werden.



Verschmutzte Siebe und verstopfte Sprüharme wirken sich negativ auf das Spülergebnis aus. Prüfen Sie diese Teile regelmäßig und reinigen Sie sie, falls nötig.

10.1 Machine Care

Machine Care ist ein Programm, das den Innenraum des Geräts optimal reinigt. Es entfernt Kalk- und Fettablagerungen.

Wenn das Gerät erkennt, das die Reinigung fällig ist, leuchtet die Anzeige : Starten Sie das Machine Care

🖆. Starten Sie das Machine Care Programm, um den Innenraum des Geräts zu reinigen.

Starten des Machine Care Programms



Reinigen Sie die Siebe und Sprüharme, bevor Sie das Programm Machine Care starten.

- Verwenden Sie einen Entkalker oder ein Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Beachten Sie die auf der Verpackung angegebenen Hinweise. Ordnen Sie kein Geschirr in die Körbe ein.
- 2. Halten Sie 🚉 + und AUTO gleichzeitig etwa 3 Sekunden gedrückt.

Die Anzeigen und ± blinken.Das Display zeigt die Programmdauer an.

3. Schließen Sie die Gerätetür; um das Programm zu starten.

Am Programmende erlischt die Anzeige

10.2 Reinigen des Geräteinnenraums

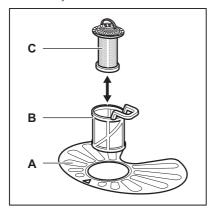
- Reinigen Sie das Gerät und die Gummidichtung der Tür sorgfältig mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernden Reinigungsschwämmchen, scharfen Gegenstände, starken Chemikalien, Schaber oder Lösungsmittel.
- Verwenden Sie mindestens alle zwei Monate ein spezielles Reinigungsmittel für Geschirrspüler, um die Leistungsfähigkeit des Geräts zu erhalten. Befolgen Sie sorgfältig die Anweisungen auf der Reinigungsmittelverpackung.
- Starten Sie das Programm Machine Care, um optimale Reinigungsergebnisse zu erzielen.

10.3 Reinigen der Außenseiten

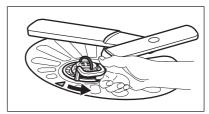
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen oder Lösungsmittel.

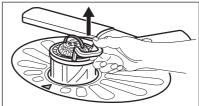
10.4 Reinigen der Siebe

Das Filtersystem besteht aus 3 Teilen.

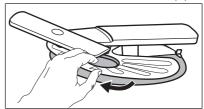


1. Drehen Sie den Filter (**B**) nach links und nehmen Sie ihn heraus.





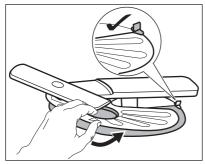
- 2. Nehmen Sie das Sieb (C) aus dem Sieb (B).
- 3. Entfernen Sie das flache Sieb (A).



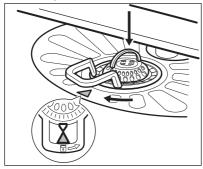
4. Reinigen Sie die Siebe.



- 5. Achten Sie darauf, dass sich keine Lebensmittelreste oder Verschmutzungen in oder um den Rand der Wanne befinden.
- **6.** Setzen Sie das flache Sieb (**A**) wieder ein. Stellen Sie sicher, dass es korrekt unter den beiden Führungen eingesetzt wurde.



- 7. Bauen Sie die Siebe (B) und (C) wieder zusammen.
- 8. Setzen Sie das Sieb (B) in das flache Sieb (A) ein. Drehen Sie es nach rechts, bis es einrastet.





VORSICHT!

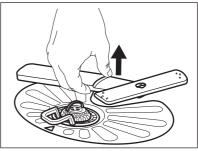
Eine falsche Anordnung der Siebe führt zu schlechten Spülergebnissen und kann das Gerät beschädigen.

10.5 Reinigen des unteren Sprüharms

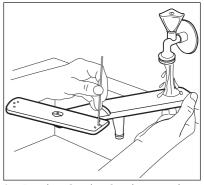
Wir empfehlen den unteren Sprüharm regelmäßig zu reinigen, um zu verhindern, dass Verunreinigungen die Löcher verstopfen.

Verstopfte Löcher können die Ursache für nicht zufriedenstellende Spülergebnisse sein.

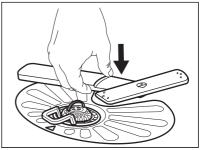
 Um den unteren Sprüharm des Oberkorbs zu entfernen, ziehen Sie ihn nach oben.



 Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z.B. einem Zahnstocher.



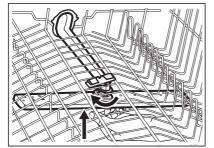
3. Drücken Sie den Sprüharm nach unten, um ihn wieder einzusetzen.



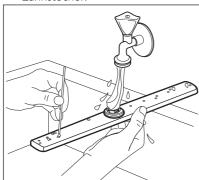
10.6 Reinigen des oberer Sprüharms

Wir empfehlen den oberer Sprüharm regelmäßig zu reinigen, um zu verhindern, dass Verunreinigungen die Löcher verstopfen. Verstopfte Löcher können die Ursache für nicht zufriedenstellende Spülergebnisse sein.

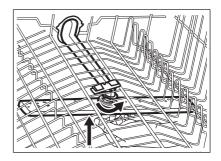
- 1. Ziehen Sie den Oberkorb bis zum Anschlag heraus.
- 2. Drücken Sie den Sprüharm nach oben und drehen Sie ihn gleichzeitig im Uhrzeigersinn, um ihn vom Korb zu lösen.



3. Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z.B. einem Zahnstocher.



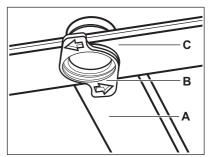
 Drücken Sie zum Einsetzen des Sprüharms diesen nach oben und drehen Sie ihn gleichzeitig gegen den Uhrzeigersinn, bis er einrastet.



10.7 Reinigung des Deckensprüharms

Wir empfehlen den Deckensprüharm regelmäßig zu reinigen, damit keine Speisereste die Austrittsdüsen verstopfen. Verstopfte Löcher können die Ursache für nicht zufriedenstellende Spülergebnisse sein.

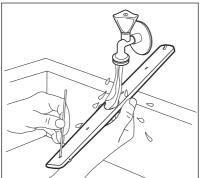
Der Deckensprüharm ist an der Decke des Geräts angebracht. Der Sprüharm (**C**) ist im Überleitungsrohr (**A**) mit dem Montageelement (**B**) montiert.



 Entfernen Sie die Anschläge von den Gleitschienen der Besteckschublade und ziehen Sie die Schublade heraus.



- Stellen Sie den Oberkorb auf die niedrigste Höhe, um den Sprüharm leichter zu erreichen.
- Drehen Sie, um den Sprüharm (C) vom Überleitungsrohr (A) zu entfernen,das Montageelement (B) gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie den Sprüharm nach unten.
- 4. Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z.B. einem Zahnstocher. Lassen Sie Wasser durch die Austrittsöffnungen laufen, um Verschmutzungen aus dem Inneren zu entfernen.



- 5. Setzen Sie zum Einsetzen des Sprüharms (C) das Montageelement (B) in den Sprüharm und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um ihn am Überleitungsrohr (A) zu befestigen. Achten Sie darauf, dass das Montageelement einrastet.
- Setzen Sie die Besteckschublade auf die Gleitschienen und setzen Sie die Anschläge ein.

11. FEHLERSUCHE



WARNUNG!

Eine unsachgemäße Reparatur des Geräts kann eine Gefahr für die Sicherheit des Benutzers darstellen. Die Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Die meisten Störungen, die auftreten, können behoben werden, ohne dass der autorisierte Kundendienst gerufen werden muss.

Informationen zu möglichen Störungen finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.

Bei einigen Störungen wird im Display ein Alarmcode angezeigt.

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Abhilfe
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	 Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Netzsteckdose eingesteckt ist. Vergewissern Sie sich, dass im Sicherungskasten keine Sicherung ausgelöst hat.

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Abhilfe
Das Programm startet nicht.	 Achten Sie darauf, dass die Gerätetür geschlossen ist. Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie die Einstellung ab, oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist. Das Gerät regeneriert das Harz im Wasserenthärter. Dieser Vorgang dauert ca. 5 Minuten.
Es läuft kein Wasser in das Gerät. Im Display wird , 10 oder , 11 angezeigt.	 Stellen Sie sicher, dass der Wasserzulaufhahn geöffnet ist. Vergewissern Sie sich, dass der Wasserdruck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem lokalen Wasserversorger. Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufhahn nicht verstopft ist. Vergewissern Sie sich, dass das Sieb im Zulaufschlauch nicht verstopft ist. Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab. Im Display wird 120 angezeigt.	 Stellen Sie sicher, dass der Siphon nicht verstopft ist. Vergewissern Sie sich, dass das Sieb im Ablaufschlauch nicht verstopft ist. Vergewissern Sie sich, dass das interne Siebsystem nicht verstopft ist. Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
Das Überlaufschutzsystem ist eingeschaltet. Im Display wird 130 angezeigt.	Drehen Sie den Wasserhahn zu und wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.
Während des Betriebs stoppt und startet das Gerät mehrmals.	Das ist normal. So werden optimale Reinigungsergeb- nisse erzielt und Strom gespart.
Das Programm dauert zu lang.	 Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie die Zeitvorwahl ab, oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist. Eingeschaltete Optionen können die Programmdauer verlängern.
Die verbleibende Zeit im Display erhöht sich und springt bis kurz vor das Ende der Programmdauer.	Dies ist keine Störung. Das Gerät arbeitet ordnungsge- mäß.
Aus der Gerätetür tritt ein wenig Wasser aus.	 Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). Die Gerätetür ist nicht mittig zur Wanne positioniert. Stellen Sie den hinteren Fuß ein (sofern vorhanden).

Störung und Alarmcode	Mögliche Ursache und Abhilfe	
Die Gerätetür ist schwer zu schließen.	 Das Gerät ist nicht ausgerichtet. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). Teile des Geschirrs ragen aus den Körben heraus. 	
Klappernde oder schlagen- de Geräusche aus dem Ge- räteinneren.	 Das Geschirr ist nicht richtig in den Körben eingeordnet. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharme frei drehen können. 	
Das Gerät löst die Sicherung aus.	 Die abgesicherte Stromstärke reicht nicht für den gleic zeitigen Betrieb aller eingeschalteten Geräte. Überprüfen Sie, für welche Stromstärke die Steckdose bzw. de Stromzähler zugelassen ist, und schalten Sie eines der eingeschalteten Geräte aus. Ein Fehler in der Elektrik des Geräts. Wenden Sie sich den autorisierten Kundendienst. 	

Schalten Sie nach der Überprüfung das Gerät aus und wieder ein. Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst, wenn Alarmcodes angezeigt werden, die nicht in der Tabelle angegeben sind.

11.1 Produktnummerncode (PNC)

Wenn Sie sich an den autorisierten Kundendienst wenden, müssen Sie den Produktnummerncode Ihres Geräts angeben.

Der PNC befindet sich auf dem Typenschild auf der Gerätetür. Sie können den PNC auch im Bedienfeld überprüfen.

Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im Programmwahlmodus befindet, bevor Sie den PNC überprüfen.

- Halten Sie II und Sense etwa 3 Sekunden gleichzeitig gedrückt.
 Im Display wird der PNC Ihres Geräts angezeigt.
- 2. Um die Anzeige des PNC zu beenden halten Sie TI und Sense etwa 3 Sekunden gleichzeitig gedrückt.

Das Gerät kehrt zum Programmwahlmodus zurück.

11.2 Die Spül- und Trocknungsergebnisse sind nicht zufriedenstellend

Störung	Mögliche Ursache und Abhilfe	
Nicht zufriedenstellende Spülergebnisse.	 Siehe "Täglicher Gebrauch", "Tipps und Hinweise" sowie die Broschüre zum Beladen der Körbe. Nutzen Sie intensivere Spülprogramme. Schalten Sie die Option ExtraPower ein, um das Spülergebnis des gewählten Programms zu verbessern. Reinigen Sie die Austrittsdüsen der Sprüharme und das Sieb. Siehe "Reinigung und Pflege". 	

Störung	Mögliche Ursache und Abhilfe	
Nicht zufriedenstellende Trocknungsergebnisse.	 Das Geschirr stand zu lange im geschlossenen Gerät. Schalten Sie AirDry ein, damit die Tür automatisch geöffnet und die Trocknungsleistung verbessert wird. Es ist kein Klarspülmittel vorhanden oder die Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer oder stellen Sie ihn auf eine höhere Stufe. Die Ursache kann in der Qualität des Klarspülmittels liegen. Wir empfehlen Ihnen stets Klarspülmittel zu verwenden, auch wenn Sie Multi-Reinigungstabletten benutzen. Kunststoffteile müssen eventuell mit einem Tuch abgetrocknet werden. Das Programm enthält keine Trocknungsphase. Siehe "Programmübersicht". 	
Weiße Streifen oder blau schimmernder Belag auf Glä- sern und Geschirr.	 Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu hoch. Stellen Sie eine geringere Klarspülmittelmenge ein. Die Reinigungsmittelmenge ist zu hoch. 	
Wasserflecken und andere Flecken auf Gläsern und Ge- schirr.	 Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu niedrig. Stellen Sie eine höhere Klarspülmittelmenge ein. Die Ursache kann in der Qualität des Klarspülmittels liegen. 	
Der Geräteinnenraum ist nass.	Dies ist keine Störung des Geräts. Feuchte Luft kon- densiert an den Wänden des Geräts.	
Ungewöhnliche Schaumbildung während des Spülgangs.	Verwenden Sie nur Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Der Klarspülmittel-Dosierer hat ein Leck. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.	
Rostspuren am Besteck.	 Das Spülwasser enthält zu viel Salz. Siehe "Wasserenthärter". Silber- und Edelstahlbesteck wurden zusammen eingeordnet. Ordnen Sie nicht Silber- und Edelstahlbesteck zusammen ein. 	
Am Ende des Programms befinden sich Reinigungsmittelreste im Behälter.	Das Reinigungsmittel-Tab blieb im Behälter stecken und wurde daher nicht vollständig vom Wasser mitgenommen. Das Wasser kann das Reinigungsmittel nicht aus dem Behälter ausspülen. Achten Sie darauf, dass die Sprüharme nicht blockiert oder verstopft sind. Stellen Sie sicher, dass die im Korb eingeordneten Gegenstände ein Öffnen des Reinigungsmittelbehälters nicht verhindern.	

Störung	Mögliche Ursache und Abhilfe
Gerüche im Gerät.	 Siehe "Reinigen des Geräteinnenraums". Starten Sie das Programm Machine Care mit einem Entkalker oder Reinigungsmittel für Geschirrspüler.
Kalkablagerungen auf dem Geschirr, im Innenraum und auf der Türinnenseite.	 Es befindet sich zu wenig Salz im Behälter, prüfen Sie die Nachfüllanzeige. Der Deckel des Salzbehälters ist locker. Ihr Leitungswasser ist hart. Siehe "Wasserenthärter". Verwenden Sie Salz und schalten Sie die Regenerierung des Wasserenthärters ein, selbst wenn Sie Multi-Reinigungstabletten verwenden. Siehe "Wasserenthärter". Starten Sie das Programm Machine Care mit einem Entkalker für Geschirrspüler. Sind noch Kalkrückstände vorhanden, reinigen Sie das Gerät mit Pflegemitteln, die speziell für diesen Zweck vorgesehen sind. Probieren Sie ein anderes Reinigungsmittel aus. Wenden Sie sich an den Reinigungsmittelhersteller.
Das Geschirr ist glanzlos, verfärbt sich oder ist angeschlagen.	 Achten Sie darauf, dass nur spülmaschinenfestes Geschirr im Gerät gespült wird. Laden und entladen Sie den Korb vorsichtig. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. Ordnen Sie empfindliche Gegenstände im Oberkorb an. Schalten Sie die Option GlassCare ein, um sicherzustellen, dass Gläser und empfindliches Geschirr schonend gespült werden.



Siehe "Vor der ersten Inbetriebnahme", "Täglicher Gebrauch" oder "Tipps und Hinweise" bezüglich anderer möglicher Ursachen.

12. PRODUKTDATENBLATT

Warenzeichen	AEG
Modellkennung	FAV55VI2P 911434621
Nennleistung (Standard-Einstellungen)	15
Energieeffizienzklasse	A+++

Energieverbrauch in kWh pro Jahr, basierend auf 280 Stanard-Reinigungszyklen bei Verwendung von kaltem Wasser und der Modi mit wenig Energiebedarf. Der tatsächliche Verbrauch hängt davon ab, wie das Gerät verwendet wird.	241
Energieverbrauch des Standard-Reinigungs-Zyklus in kWh	0.846
Energieverbrauch im OFF-Modus in W	0.50
Energieverbauch im nicht-ausgeschalteten Zustand in W	5.0
Wasserverbrauch in Liter/Jahr, auf der Grundlage von 280 Standardreinigungszyklen. Der tatsächliche Wasser- verbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab	3080
Trocknungseffizienzklasse auf einer Skala von G (geringste Effizienz) bis A (höchste Effizienz)	А
Das "Standardprogramm" ist der Reinigungszyklus, auf den sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen, dass dieses Programm zur Reinigung normal verschmutzten Geschirrs geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten ist. wird angegeben als "Eco"-Programm.	ECO
Programmdauer des Standardreinigungszyklus in Minuten	240
Dauer des unausgeschalteten Zustands in Minuten	1
Luftschallemissionen in dB(A) re 1 pW	42

13. ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite/Höhe/Tiefe (mm)	596 / 818 - 898 / 550
Elektrischer Anschluss ¹⁾	Spannung (V)	200 - 240
	Frequenz (Hz)	50 - 60
Wasserversorgungsdruck	bar (Mindest- und Höchstwert)	0.5 - 8
	MPa (Mindest- und Höchstwert)	0.05 - 0.8
Wasserversorgung	Kalt- oder Warmwasser ²⁾	max. 60 °C

¹⁾ Weitere Werte finden Sie auf dem Typenschild.

²⁾ Wenn Sie Warmwasser mit alternativen Energiequellen (z. B. Solaranlagen) aufbereiten, können Sie durch den Anschluss des Geräts an die Warmwasserversorgung den Energieverbrauch reduzieren.

14. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol C. Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol Anicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt. www.aeg.com/shop













CE